Bundesinstitut für Berufsbildung 53142 Bonn

berufe.
bilden.
zukunft.

(Stand: Juli 2023)

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Durchführung von Transfer-Projekten im Rahmen des Programms „JOBSTARTER plus – für die Zukunft ausbilden“

Sehr geehrte Damen und Herren,

über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) im Rahmen der Durchführung von Transfer-Projekten im Rahmen des Programms „JOBSTARTER plus – für die Zukunft ausbilden“ sowie die Ihnen daraus entstehenden Rechte möchten wir Sie im Folgenden informieren.

1. **Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?**

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das Bundesinstitut für Berufsbildung (Kontaktdaten: s. Fußzeile).

Die Datenschutzbeauftragte des BIBB ist Frau Fischer-Peters (Anschrift s. Fußzeile; datenschutz@bibb.de; 0228 107 2237).

2. **Welche personenbezogenen Daten liegen uns von Ihnen vor und woher stammen sie?**

Zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten gehören insbesondere folgende Daten:

- Stammdaten wie z.B. Vor-, Nachname, Namenszusätze, Titel / akademische Grade, Funktionen / rechtliche Befugnisse (z.B. Zeichnungs- / Vertretungsbefugnisse),
- Kontaktdaten wie z.B. Anschriften, Telefonnummern, mobile Telefonnummern, E-Mail-Adressen,
- weitere Informationen wie z.B. Mitgliedschaften, Anfragen, Anliegen, Erklärungen,
- in Protokolle aufgenommene Redebeiträge aus gemeinsamen Veranstaltungen (u.a. Sitzungen, Workshops u.Ä.),
- in Telefonvermerke aufgenommene Redebeiträge.

In Einzelfällen können weiterhin folgende Daten vorliegen:

- Daten von Personal, welches durch Projektförderung finanziert ist, wie z.B. persönliche Qualifikationen, Tätigkeitsnachweise, Stellenanteil, Gehalt/Vergütungsgruppen,
- Daten von Kooperations- und Netzwerkpartnern, deren Tätigkeiten in einem Zusammenhang mit den unter 3. genannten Zwecken stehen und die ein Projekt im Rahmen der Projektförderung unterstützen,
- Daten von Organisationen (bspw. Kammern, Verbände, regionale Arbeitsagenturen oder Bildungsträger), deren Zustandekommen in einem Zusammenhang mit den unter 3. genannten Zwecken steht,
- Daten von Dienstleistern, die im Rahmen der Projektförderung durch ein Projekt beauftragt werden.

3. **Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?**

In erster Linie dient die Verarbeitung Ihrer Daten der Erfüllung von Verwaltungsaufgaben des Bundes zur Förderung der Berufsbildung nach Weisung des zuständigen Bundesministeriums gemäß § 90 Abs. 3 Nr. 1 f) Berufsbildungsgesetz (BBiG), hier insbesondere der Umsetzung der Förderrichtlinie zur Durchführung von Transfer-Projekten im Rahmen des Programms „JOBSTARTER plus – für die Zukunft ausbilden“ im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF).

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür bildet Art. 6 Abs. 1 e) EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) i.V.m. § 90 Abs. 3 Nr. 1 f) Berufsbildungsgesetz (BBiG). Sollten wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten über die o.g. Rechtsgrundlagen hinaus beabsichtigen, werden wir Sie um Ihre Einwilligung bitten.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen hier nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren. Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beachten wir die datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere die der DSGVO sowie des BDSG.

4. **Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und sobald etwaige gesetzliche Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Durch regelmäßige Prüfungen der Datenbestände sowie durch Anwendung eines Löschkonzepts stellen wir die Löschung sicher.

5. **Wer bekommt Ihre Daten?**

Innerhalb des BIBB erhalten Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, soweit sie sie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben benötigen.

Darüber hinaus könnten zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben Ihre Daten erhalten:

- mit der Förderung ebenfalls befasste Stellen, z.B. das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), das Bundesministerium der Finanzen (BMF),
- an der Umsetzung der Förderrichtlinie beteiligte Gremien, wie die JOBSTARTER Regionalbüros, das JOBSTARTER plus Begleitgremium bzw. deren Mitglieder sowie Stellvertretende,
- im Rahmen des Projektförder-Informationssystems (profi) zur Bewirtschaftung von Zuwendungen das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) als mit dem Hosting des Systems beauftragte Stelle,
- Dienstleister, die im Auftrag des BIBB Daten verarbeiten, z.B. Gutachter oder externe Evaluatoren,
- im Falle von Prüfungen z.B. der Bundesrechnungshof im Rahmen seiner Prüfrechte gemäß §§ 88 ff. BHO,
- die EU-Kommission bei Förderungen, die unter Berücksichtigung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO) bewilligt werden,
- im Falle von Rechtsstreitigkeiten z.B. die Entscheidungsinstanzen, die Prozessbeteiligten sowie deren Rechtsbeistände,
- für die Berufsbildung zuständige Stellen nach § 71 BBiG,
- Interessenvertreter der Zuwendungsempfänger wie z.B. Verbände für Angebote und Maßnahmen, die für die Durchführung des Fördervorhabens erforderlich sind, z.B. für die Abgabe von Stellungnahmen,
- das Bundesarchiv.

6. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person?

Art. 15 bis 22 DSGVO gewähren Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf

- Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO),
- Löschung (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie
- Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung, so ist sie für die Zukunft jederzeit widerruflich. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

Bitte wenden Sie sich zur Geltendmachung der genannten Rechte an die Datenschutzbeauftragte des BIBB (Kontaktdaten s.o. Ziffer 1 dieses Schreibens).

7. Wo können Sie sich beschweren?

Sie können sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten des BIBB (Kontaktdaten s.o. Ziffer 1 dieses Schreibens) oder an den/die Bundesbeauftragte/n für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI, Graurheindorfer Str. 153 - 53117 Bonn, bfdi.bund.de, 0228 997799-0) wenden.

8. Werden Ihre Daten an ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO.

9. Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Grundsätzlich müssen Sie nur die Daten bereitstellen, die für die ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben des BIBB erforderlich sind.

Sehen Sie von einer Bereitstellung Ihrer o.g. Daten ab, so wird dies – bezogen auf Ihren Antrag – die Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben im Zusammenhang mit den Verwaltungsaufgaben des Bundes zur Förderung der Berufsbildung, hier insbesondere die Umsetzung der Förderrichtlinie zur Durchführung von Transfer-Projekten im Rahmen des Programms „JOBSTARTER plus – für die Zukunft ausbilden“, verhindern.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zu verarbeiten beabsichtigen, würde die Nichterteilung der Einwilligung dazu führen, dass wir Ihre Daten nicht verarbeiten werden, auch wenn dies in Ihrem Interesse erfolgen würde.

10. Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen Ihre personenbezogenen Daten nicht für automatisierte Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Meiborg-Tausch (meiborg@bibb.de, 0228 107 1010) und Frau Fischer-Peters, Datenschutzbeauftragte (Kontaktdaten s.o. Zi. 1 dieses Schreibens) gern zur Verfügung.